

Opel Automobile GmbH REACH Artikel 33 Kommunikation

Opel Ampera-e

Verehrte Kundin, Verehrter Kunde,

die REACH Regulierung (Reg. EC 1907/2006) Artikel 33 hat zum Ziel, jedem Abnehmer von Konsumgütern die Möglichkeit zu geben, alle notwendigen Risikomanagementmaßnahmen zu ergreifen, die sich aus dem Vorhandensein von besonders besorgniserregende Stoffen (SVHCs) im Artikel ergeben können, welche auf der aktuellen Kandidatenliste für die Autorisierung stehen, um deren sichere Verwendung zu garantieren.

Während die Opel Automobile GmbH bereits Maßnahmen ergreift, um die Verwendung bestimmter Chemikalien bei der Herstellung unserer Fahrzeuge zu vermeiden, braucht dieser Prozess Zeit und es ist derzeit noch nicht möglich, alle Chemikalien zu ersetzen, die auf der Kandidatenliste aufgeführt sind.

Die Opel Automobile GmbH unterstützt die zugrunde liegenden Ziele von REACH im Allgemeinen und Artikel 33 speziell, übereinstimmend mit unserem eigenen Bekenntnis, die verantwortungsbewusste Herstellung, Handhabung und Nutzung unserer Produkte zu fördern.

Generelle Informationen zur sicheren Nutzung von Artikeln

Jedes Opel Automobile GmbH Fahrzeug ist mit einer Bedienungsanleitung versehen, die sichere Gebrauchsinformationen für Besitzer und Betreiber des Fahrzeugs beinhaltet. Die Opel Automobile GmbH Informationen zur Reparatur und Wartung von Fahrzeugen und Originalersatzteilen enthalten außerdem Anweisungen zur sicheren Nutzung für das Wartungspersonal durch den elektronischen Teilekatalog (EPC).

Soweit in Bauteilen dieses Fahrzeugs vorhanden, sind die aufgeführten SVHCs so verarbeitet, dass eine potenzielle Exposition gegenüber Ihnen vermieden wird. Eine Gefahr für Mensch oder Umwelt bleibt ausgeschlossen, solange das Fahrzeug und dessen Teile wie vorgesehen verwendet (werden) und alle Reparaturen, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nach technischen Anweisungen und branchenüblichen anerkannten Verfahren für diese Tätigkeiten durchgeführt werden.

Ein Altfahrzeug darf rechtskonform nur bei einem anerkannten Demontagebetrieb entsorgt werden. Fahrzeugteile sind entsprechend den geltenden nationalen Gesetzen und behördlichen Vorgaben zu entsorgen.

Identifizierung von SVHCs

Nach bestem Wissen und basierend auf den Angaben unserer Lieferkette und unseren eigenen Produktdaten sind folgende SVHCs über 0,1 Gewichtsprozent in Artikeln vorhanden:

SVHC Report für Ampera-e MY2018

Fahrzeugbereich	REACH Candidate List Substance (CAS)
Innenraum	
Instrumententafel & Konsole	--
Lenkrad	4,4'-Isopropylidenediphenol (80-05-7); Lead titanium zirconium oxide (12626-81-2); Lead-monoxide (1317-36-8); Lead-titanium-trioxide (12060-00-3)
Sitze & Sicherheitsgurte	--
Innenraum-verkleidung	2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentylphenol (25973-55-1); Diboron-trioxide (1303-86-2); Lead-monoxide (1317-36-8)
Bedienschalter	Dechlorane Plus (13560-89-9); Diboron-trioxide (1303-86-2); Lead-monoxide (1317-36-8)
Fahrer Information & Infotainment System	4,4'-Isopropylidenediphenol (80-05-7); Diboron-trioxide (1303-86-2); Lead-monoxide (1317-36-8)
Innenraum (sonstige)	--
Karosserie – Griffe	4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenol, ethoxylated (9036-19-5); C,C'-azodi(formamide) (123-77-3)
Antriebsstrang, Kühlsysteme, Fahrgestell & Karosserie - Teile ohne beabsichtigten Kundenkontakt	1,2-Benzenedicarboxylic acid, di-C6-8-branched alkyl esters, C7-rich (71888-89-6); 1,2-Dimethoxyethane (110-71-4); 1,3,5-Tris(oxiranylmethyl)-1,3,5-triazine-2,4,6(1H,3H,5H)-trione (2451-62-9); Dechlorane Plus (13560-89-9); 1-Methyl-2-pyrrolidone (872-50-4); 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-ditertpentylphenol (25973-55-1); 4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenol, ethoxylated (9036-19-5); 4,4'-Isopropylidenediphenol (80-05-7); C,C'-azodi(formamide) (123-77-3); Di-(2-ethylhexyl)phthalat (117-81-7); Diboron-trioxide (1303-86-2); Imidazolidine-2-thione (96-45-7); Lead titanium zirconium oxide (12626-81-2); Lead-monoxide (1317-36-8); Nonylphenol (84852-15-3); Nonylphenol ethoxylated (127087-87-0, 9016-45-9, 68412-54-4); Tris(2-chloroethyl) phosphate (115-96-8)